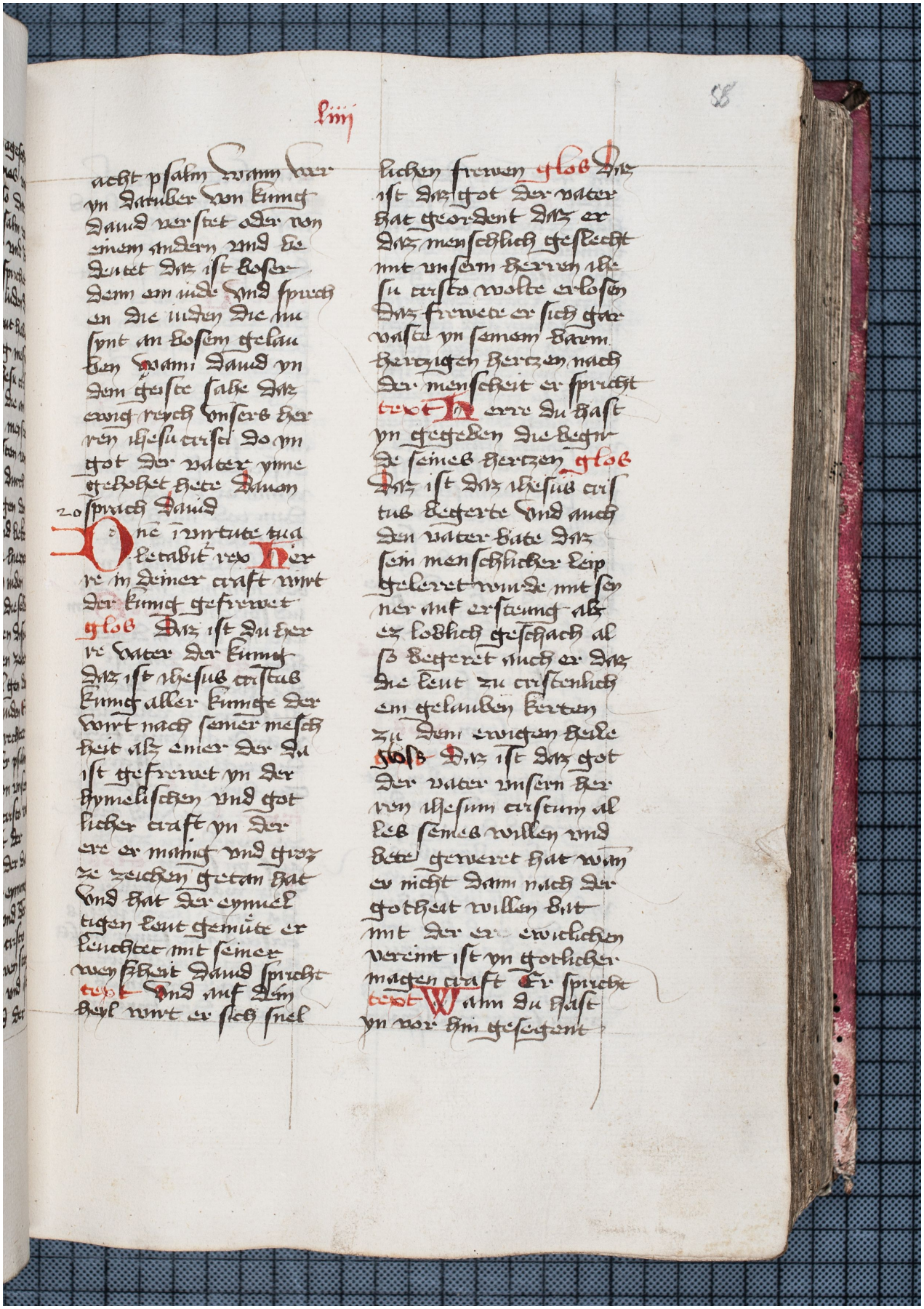
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=40127
Copyright: Melk, Benediktinerstift



acht psalm wann war
yn Datuler von kunig
Dauid verset oder von
einem andern vnd er
deutet Daz ist kaspa-
dem am iude vnd spricht
an die iuden die me
synt an losem gelau
ben wann Dauid yn
dem geiste salbe daz
ewig reich vnsers her
ren ihesu cristi do yn
got der vater ymme
gehobet hete Danan
20 spricht Dauid
Domine in virtute tua
letabit rex Her
re in deiner craft wirt
der kunig gefreuet
glos Daz ist du her
re vater der kunig
Daz ist ihesus cristus
kunig aller kunige der
wirt nach seiner mesch
heit als einer der du
ist gefreuet yn der
himelischen vnd got
licher craft yn der
er er mahtig vnd groz
ze zeichen getan hat
vnd hat der armel
tigen leut gemüte er
leuchtet mit seiner
weyshait Dauid spricht
text vnd auf dem
heil wirt er sich sneel
lichen freuen glos Daz
ist daz got der vater
hat geordent daz er
daz menschlich geslecht
mit unserm herren ihe
su cristo wolte erlosen
daz freuet er sich ger
vastet yn seinem heiligen
hertzigen hertzen nach
der menscheit er spricht
text Herre du hast
yn gegeben die begir
de seines hertzen glos
Daz ist daz ihesus cris
tus begerte vnd auch
den vater bate daz
sein menschlicher leip
gelewert wurde mit sa
ner auf erstaung als
er loblich geschach al
so begeret auch er daz
die leut zu cristenlich
em gelauben kerten
zu dem ewigen heile
glos Daz ist daz got
der vater unsern her
ren ihesum cristum al
les seines willen vnd
bete gewert hat wann
er nicht dann nach der
gotheit willen bit
mit der er ewiclichen
verint ist yn gotlicher
magen craft er spricht
text Wann du hast
yn vor dem gesegent